



## Unser Dorf - Zeitungsberichte - 26.05.2012

### Arbeiten nähern sich dem Ende

Der Dorfplatz in Issigau hat eine vollkommen neue Gestalt erhalten und ist nun fast fertig. Eine besonders schöne Stelle in dieser neuen Ortsmitte ist der Wasser-Ruheplatz.



*Steine und Wasser machen den Wasser-Ruheplatz, wenn er fertig ist, zu einem besonderen Anziehungspunkt zum Spielen und dort verweilen.*

**Issigau** - Die Neugestaltung des Dorfplatzes ist nun fast abgeschlossen. Schon vor einiger Zeit ist eine gepflasterte Bushaltespur angelegt worden. Der noch fehlende Teil des Gehweges von der Lindenstraße bis zur Issigbachbrücke wurde angelegt. Auch das neue Buswartehäuschen auf dem ehemaligen Anwesen Dorfplatz 5 steht bereits. Es ist 3,5 mal 2,5 Meter groß und wurde in Holzbauweise mit Satteldach errichtet. Die Schiefereindeckung, die Dachentwässerung und die Glaswand in Richtung Staatstraße fehlen derzeit aber noch. Dies hat noch Zeit, schließlich wird das Buswartehäuschen während der Vollsperrung der Staatstraße bis September dieses Jahres sowieso noch nicht genutzt. Die Zimmerei Schaller aus Zedtwitz hatte das Buswartehäuschen aufgestellt, und viele Interessierte verfolgten das Schauspiel. Die Pflasterarbeiten für die Standfläche des Häuschens hatte zuvor die Firma STK Straßen- und Tiefbau GmbH aus Stadtsteinach erledigt.

Der Fußweg mit einer wassergebundenen Oberfläche beginnt am neu erbauten Feuerwehrhaus und geht bis zur Brücke. Links und rechts ist er mit einer Reihe aus Granitsteinen eingefasst. Dieses Wegstück ist 60 Meter lang. Auf der anderen Straßenseite setzt sich der Fußweg bis zum Kirchplatz fort, in derselben Bauweise. Lediglich entlang des Feuerlöschteiches wurde auf eine Einfassung verzichtet. Der unregelmäßige Uferbereich, der seicht abfällt, wurde wie bisher offen gelassen. Während dieser Gestaltung wurde der Wasserstand des Löschteiches abgesenkt.

Ein Schmuckstück ist der Wasser-Ruheplatz im Anschluss an die Issigbachbrücke geworden. Links und rechts laden natürliche Granitsteine zum Sitzen und Verweilen ein.

Eine 25 Quadratmeter große Fläche im Bachbett wurde mit Sohlpflaster versehen, darin eingebunden wurden große "Springsteine". Diese laden - wie der Name schon sagt - dazu ein, von einem Ufer zum anderen zu springen.



Weitere Granitsteine befinden sich am Fußweg auf Höhe des Feuerlöschteiches, und eine Steingruppe wird noch im angrenzenden Eichelegarten integriert. Der geschwungene Fußweg mit einer Länge von 120 Meter entlang des Issigbaches verbindet Dorfplatz und Kirchplatz.

Drei weitere Leuchten wurden installiert, zwei am Dorfplatz - beim Bushäuschen und am neuen Feuerwehrgerätehaus - und eine am Kirchplatz. Dort werden noch zwei Informationstafeln erstellt und eine Sitzgruppe aufgestellt.

Nun fehlt nur noch die Gestaltung des Vorplatzes am neuen Feuerwehrgerätehaus. Diese Arbeiten nimmt in etwa acht Wochen die Firma STK Straßen- und Tiefbau aus Stadtsteinach in Angriff.

Die Einfahrt zum Feuerwehrgerätehaus wird asphaltiert. Bordsteine werden diese Fläche dann zum weiteren Umfeld abgrenzen.